

Dritter Platz im Regionalfinale Jugend trainiert für Olympia Handball

„Jungs, was ist unser Ziel heute?“ – „Gut spielen und gewinnen, natürlich!“ Motiviert und gut gelaunt fuhr das Handball-Team des FSG am 23.01. zum Regionalfinale der U16 in die sächsische Landeshauptstadt. In der Halle angekommen trafen die FSGler einige Gesichter, die sie aus den Punktspielen kannten, darunter auch Akteure aus den Dresdner Leistungszentren und der Handballhochburg Freiberg.

Der erste Gegner war die Oberschule Klingenberg. Die großen athletischen Gegenspieler stellten die Pirnaer Deckung vor Probleme. Vor allem gegen den großen Kreisläufer und den dynamischen Mittelfeldspieler hatte das FSG-Team alle Hände voll zu tun. Im Angriff fehlte zudem das nötige Wurfglück. Mit einem 4-Tore-Rückstand piffen die Schiedsrichter zur Halbzeit. Für die zweiten zehn Minuten galt nun: Kopf hoch, Nervosität ablegen und weiter kämpfen. Die Abwehr wurde etwas umgestellt und auch im Angriff agierten die Jungs nun cleverer. Drei Minuten vor Schluss betrug der Rückstand nur noch ein Tor und es war wieder alles offen. Nach einer Auszeit warf Klingenberg jedoch das entscheidende Tor zum 15:13 und schließlich zum 16:13 Endstand.

Lange Zeit zur Spielauswertung blieb nicht, denn ohne Pause stand das nächste Spiel gegen die Oberschule Lommatzsch an. Im ersten Spiel hatten die wendigen und technisch starken Lommatzsch schon gezeigt, welche Qualitäten sie haben. Zum Start der Partie sahen alle Beteiligten einen engagierten Angriff der FSG-Auswahl, den Liam im Tor versenkte. Naja, zumindest alle bis auf den Torschiedsrichter. Der Pfiff blieb aus und so stand es weiterhin 0:0... Lommatzsch mit einem technischen Fehler und im Gegenangriff nun doch das 1:0. Aus einer starken 3:2:1-Abwehr heraus und einem überlegten Angriffsspiel konnte schnell eine 4:0-Führung erspielt werden. Den Vorsprung gaben die Pirnaer nun nicht mehr aus der Hand. Vor allem die rechte Angriffsseite agierte treffsicher und auch im Tor konnte der ein oder andere Ball von der Linie gekratzt werden. Nach 20 Minuten jubelten alle über den ersten Sieg des Tages!

Zum Turnierabschluss traf das FSG-Team schließlich auf die bisher ungeschlagene Mannschaft des Gymnasiums Bürgerwiese. Obwohl dem FSG hier eine klare Außenseiterrolle zugeschrieben wurde, wollte man doch wenigstens den Favoriten ägern. Zum Start der Partie gerieten die Pirnaer schnell in Rückstand, kämpften sich wieder heran und gingen sogar mit einem Tor Führung in die Pause. Leider schwanden in der zweiten Halbzeit zunehmend die Kräfte. Mit Herz und Kampf versuchten sich die Jungs gegen die Niederlage zu stemmen, mussten sich aber am Ende dem besseren Gegner geschlagen geben.

Am Ende des Tages steht ein sehr respektabler 3. Platz. Große Anerkennung gab es auch von den anderen Mannschaften. Vor allem die mannschaftliche Geschlossenheit und die tolle Moral soll noch einmal besonders gelobt werden.

Es spielten: Theo (Tor), Liam, Rod, Finn, Janne, Leon, Nicolas, Arthur und Jannes

